



## **DER LINKER !!!**

Arno Wagener

Hauptstr.67

66871 Theisbergstegen

fon ++ 49 [ 0 ] 178 96194 95

@ arno@humaneearthling.org

Godelhausen, den 11.06.2023



Landessozialgericht  
Rheinland-Pfalz  
Ernst-Ludwig-Platz 1  
55116 Mainz

Ihre AZ :

**L 1 SO 41/23 KL**  
**KLAGE / BESCHWERDE**  
**QUERULANZ ~ KLIMA ~ TEILHABE**

*Antragstellungen, so auch Eingaben bei der Gerichtsbarkeit, sind ein viel zu wenig gewürdigter Bestandteil der Gegenwartsliteratur ...*

Randbemerkungen zu [PLANSPIEL](#) Tag 8258 ( H I S T O R Y )

Time is on my side, 1964, The Rolling Stones

Tag 0001 : 01.11.2000

Sehr geehrte/r Frau / Herr Richter\*in beim Landessozialgericht in Mainz . . .

Ihre Schreiben mit Datum vom [05.06.2023](#) und [09.06.2023](#) . . .

In einem [Schreiben vom 09.06.2023](#) zum Aktenzeichen L 1 AR 4/23 habe ich einen Hinweis wegen der Zuständigkeit des LSG RLP in Bezugnahme auf den Antragspunkt ( 1 ) Krankenversicherungsunternehmen / Krankenversicherungsschutz und dem anscheinend immer noch nicht geklärtem Verfahren bei der AOK wegen dem so ja vorhandenen Anspruch auf die GKV vermerkt !

In der diesem heutigem Schreiben beigefügten Anlage

„ [00 querulantum klage begründung parte de querulanzia 01 anlage 03](#) “

- Umfang 30 Seiten – wurde auch das anscheinend strittige Thema des Antragspunkt ( 1 ) u.A. auf Seite 14 unten – 17 Mitte erörtert.

Aber eigentlich geht es in dem Schreiben um diese strittige [Begutachtung von 11/2020](#) seitens der / des Beklagten, i.d.S. Herr Justiziar Ass. Peter Simon als Rechtsvertretung des Landkreis Kusel und seiner Funktion als Geschäftsführer vom „Jobcenter Landkreis Kusel“ und dem anzunehmend gerechtfertigten Vorwurf einer bewussten Täuschung der Sozialgerichtsbarkeit in Form eines „wahnhaften Querulantum“. Mal unabhängig der zu mindestens grobfahrlässigen, dem Anschein aber Ziel gerichteten, Schädigung meiner Person war ich bemüht den juristisch relevanten Sachverhalt dem Gericht aufzuzeigen. In der Erhebung der Klage / Beschwerde habe ich in der [ANLAGE 01](#) [ Inhalt / Umfang des Rechtsstreit / Verfahren ] dem Gericht dazu ergänzend auf der letzten Seite angegeben : **Matt !** Das meint der Kläger auch exakt genau so ! Geduld und Duldsamkeit kann in diesem materiellen Irgendetwas nur endlich sein. Das versteht das Gericht doch sicherlich ?!

Eigentlich wesentlich für das Sozialgericht als Beklagte / Beschwerdegegnerin ist

• **Kreative Planung** • **Sozialisierung unserer Marke in den digitalen Zeiten !** •

— Beratung und Organisation zur Selbsthilfe und von Interessengruppierungen —

: Besuche Erwerbslosenverband Deutschland [ e.V. i.Gr. ] : <http://www.erwerbslosenverband.org> ; <http://www.erwerbslosenverband.org/book/ei>  
; **NEU + COOL !** Betrachtungen aus dem Mülleimer der Nation = <http://www.humaneearthling.org>





QUELLE : [http://www.erwerbslosenverband.org/klage/lsg-rlp\\_20230611\\_klage\\_beschwerde\\_querulanz.pdf](http://www.erwerbslosenverband.org/klage/lsg-rlp_20230611_klage_beschwerde_querulanz.pdf) :

folgendes – auszugsweise angegebenes – Textfragment : Seite 5 / 30 ANLAGE 03 :  
 » Der Kläger hat entsprechend seiner gesamten Argumentation – das sollte das Gericht als hilfreiche Krücke und wirklich entgegen kommende Handhabung seitens des Klägers schätzend zu werten wissen – die Handhabung der Gerichtsbarkeit bei den verschiedenen Verfahren der Vergangenheit als irrtümliche Annahme und so zu wertende Entschuldigung definiert, welche alleinig aus dem rechtswidrigen den Kläger erheblich schädigenden "Amtstätigkeit" des Beklagten und zudem die "guten Sitten" und prozessuale Normen missachtenden Verhalten dieser Person abzuleiten ist. «  
 Der gesamte Text, insgesamt ca. 149 Seiten in Tahoma 16pt, also incl. der Ihnen Heute als Begründung primär zum Antragspunkt ( 1 ) KV und ( 2 ) „Querulanz“ ausgedruckt als Anlage übermittelten Anlage [ ANLAGE 03 ] ist zwar eher für die ja notwendige Öffentlichkeitsarbeit konzipiert. Als Kläger / Beschwerdeführer eines im Wesentlichen das Gemeinwohl und unsere gemeinsame Zukunft betreffenden Verfahren erwarte ich aber, dass das Gericht diese Informationen wertet, verfasst als Hinweis für die Gerichtsbarkeit was „wahnhaftige Querulanz“ bei einer Person wie dem Kläger / Beschwerdeführer bedeuten mag, wenn meine Person ernsthaft zur Ansicht kommen würde, dass die Rechtmäßigkeit des Handeln seitens unserer deutschen Gerichtsbarkeit nicht vorhanden ist. Also der Text etwas gewürzt mit Sarkasmus und einem geradezu sanftem Hauch von Zynismus. Unabhängig von dem Schreibstil, es wird dann in einem Buchprojekt realisiert, ist der juristische Gehalt für Sie bindend !

Diese Daten als erweiterte Begründung sollte eigentlich dem Gericht als Schriftprobe zur Vorlage bei einem in der diagnostischen Methodik eines hoch funktionalem Autismus im Erwachsenenalter, anzunehmend 'Asperger-Syndrom', geschulten Gutachter dienen. Sie müssen es also wirklich nicht lesen, naja eigentlich doch, und für einen ausreichend befähigten 'Psychologen' bietet dieser Text – nebst den damit verbundenen Zweigverweisen und Hinweisen – ausreichend signifikant stichhaltige Anhaltspunkte, dass eine Untersuchung als ergänzendes und vergleichendes Gutachten – wie so schon mehrfach und seit 01/2021 gefordert und im Kontext einer "multidisziplinären Bewertung im Sinne der UN-BRK" ( Umfang des beim LSG LSG bereits anhängigen Verfahren „Teilhabe pp“ [< L 3 AS 55/23 >](#) ) verbindlich den Beklagten zuzuordnen – bei meiner Person [ Anzunehmend dazu die Stellungnahme eines jeden kompetenten Sachverständigen ! ] sich eigentlich schon erledigt hat. Der eigentlich strittige Punkt „Querulanz“ und „schizotype Persönlichkeitsstörung“, das kann das Gericht so leicht und zudem Kosten günstig feststellen; wie von dem Dipl. Psych. Nico Janzen als Dienstleiter im Auftrag des Herrn Justiziar so angenommen, bzw. anzunehmend diffamierend und auch in doch recht eindeutiger Verletzung seiner Pflicht als „Sachverständiger“ erfolgt; wird so leicht grundlegend und umfassend in aller Eindeutigkeit geklärt. Und – anzunehmend – macht dann auch eine erweiterte Begutachtung absolut keinen Sinn mehr. Die fehlende Eignung der Erwerbsfähigkeit, und eine grundsätzliche Verneinung der Vermittlungsfähigkeit im Lohn abhängigen Arbeitsmarkt, so auch der Status „Mensch mit Behinderung“, wurde bereits durch dieses "Gutachten" abgeklärt. Da besteht also kein Handlungsbedarf ! Auch – ganz ehrlich und als hierbei ausreichende Begründung – habe ich keinerlei Verlangen nach „Fleischschau“ und „Seelen-Striptease“. Ebenso

: Besuche Erwerbslosenverband Deutschland [ e.V. i.Gr. ] : <http://www.erwerbslosenverband.org> :  
 ; NEU + COOL ! Betrachtungen aus dem Mülleimer der Nation = <http://www.humanearthling.org/book/ei>





QUELLE : http://www.erwerbslosenverband.org/klage/lsg-rlp\_20230611\_klage\_beschwerde\_querulanz.pdf :

wird ein fachlich erfahrener und dem Gericht gegenüber offener Sachverständiger, da sollte das Gericht es vielleicht im universitären Bereich versuchen und der Kläger steht Ihnen dabei gerne mit einer Liste geeigneter Persönlichkeiten und Autoritäten zur Verfügung, der Gerichtsbarkeit ( ~ = anzunehmend = ~ ) mitteilen, dass eine erweiterte ' Begutachtung ' [ **iii** Zumal ein ergänzendes / vergleichendes Gutachten ja nach einer so für das Gericht mit minimalem Kosten – Arbeit – und Zeitaufwand verbundenen Befragung entsprechender Sachverständiger nicht mehr notwendig ist **!!!** ] bei meinem 'Intelligenzquotienten' und einer dabei als gegeben vorauszusetzenden Sach – und auch Fachkenntnis meiner Person der hierbei einschlägigen Literatur und Diagnostikmethodik entweder so abläuft, dass der Kläger / Beschwerdeführer den „ Psycho “ nur 'verarschen' würde / müsste und könnte, weil es ganz einfach nicht anders geht, oder der Psychiater und ich uns abwechselnd auf ein „Sofa legen“ und uns nebenbei nett über Gott und die Welt unterhalten werden. So oder so, wie es bei diesem "Rechtsstreit / Verfahren" nun einmal in Gänze ist, können wir uns dann so auch gleich Antragspunkt ( 5 ) – Audiomitschnitt – und ( 6 ) – Gutachten – schenken ! Was so sicherlich ebenfalls im Interesse der Gerichtsbarkeit sein sollte !

Betreffend Antragspunkt ( 3 ) – Autismus als zivilisatorisches Regulativ – erscheint es ebenso im gemeinsamen Interesse förderlich das Gutachten erst im Vorfeld der im 'Rechtsstreit/Verfahren' angestrebten Beschwerde beim EGMR erledigen zu müssen ! Da geht es ja primär ( auch ) um diese inklusive Teilhabe pp von Autisten. Dazu auch das Schreiben an Herr Richter Dr. Pauls betreffend seinem so benannten „rechtlichem Gehör“ mit [Datum vom 14.02.2023](#) auf Seite 24 von gesamt 26 Seiten : Auch das ist ein Sachverhalt, gewissermaßen also ein hierbei wesentlicher "Streitpunkt" im juristischen Sprachgebrauch, welcher im so benannten 'allgemeinen und öffentlichen Interesse' anzusehen ist.

**Parlamentarische Anfrage - O-00017/2021 - mit Datum vom 17.3.2021**  
**Autismus und inklusive Beschäftigung**  
[https://www.europarl.europa.eu/doceo/document/O-9-2021-000017\\_DE.html](https://www.europarl.europa.eu/doceo/document/O-9-2021-000017_DE.html)  
**Autism and employment rates**  
[https://www.autismeurope.org/wp-content/uploads/2019/11/presentation\\_employment\\_autism\\_final2.pptx.pdf](https://www.autismeurope.org/wp-content/uploads/2019/11/presentation_employment_autism_final2.pptx.pdf)  
**Überdurchschnittlich ausgebildete Arbeitslose – Bildung, Beschäftigungsverhältnisse und Komorbiditäten bei Erwachsenen mit hochfunktionalem Autismus in Deutschland**  
<https://www.thieme-connect.de/products/ejournals/abstract/10.1055/s-0034-1387494?lang=de>

Ich bin da also ganz sicher kein Einzelfall !

Betreffend Antragspunkt ( 4 ) – Befragung des Justiziar und gegebenenfalls dem von ihm beauftragten Dienstleister betreffend diesem Antragspunkt ( 3 ) „Querulanz“ – und ( 7 ) – Umfassender Lösungsansatz zwecks abschließender Erledigung dieser doch sicher einfach nur für alle dabei Beteiligten lästigen Angelegenheit / Verfahren ! Ich hatte bei dem Antragspunkt ( 8 ) – PKH - Antrag – angegeben, dass so ja erstmalig auch eine persönliche Begegnung der Beteiligten zwecks einer ( teilweise )

: Besuche Erwerbslosenverband Deutschland [ e.V. i.Gr. ] : <http://www.erwerbslosenverband.org> ; **NEU + COOL** ! Betrachtungen aus dem Mülleimer der Nation = <http://www.humanearthling.org/book/ei>





: QUELLE : http://www.erwerbslosenverband.org/klage/lsg-rlp\_20230611\_klage\_beschwerde\_querulanz.pdf :

noch möglichen außergerichtlichen Einigung dabei von dem Kläger ( pp ) bejaht wird. Auf Seite 01 / 30 der ANLAGE 03, welche Sie als Anlage diesem Schreiben beigefügt zu Ihrer Verfügung haben, ist unten auf der betreffenden Seite angegeben, dass eine "Vernehmungs ~ Untersuchungsumgebung" nun überhaupt gar nicht taugt, sondern alleine in der jeweiligen Lebenssituation eine fundierte Gesprächsführung möglich ist. Meine Empfehlung also ! Ein Erörterungstermin bei mir im Haus in Theisbergstegen ! Das hat ganz unbedingte Vorteile ! Das Gericht kann es als „Betriebsausflug“ werten. So besteht gleichzeitig aber die Möglichkeit für den zuständigen Leistungsträger die berufliche Perspektive einer selbstständigen Existenz des „Kunden“ in den dabei von ihm genutzten Räumlichkeiten / der verfügbaren Landfläche objektiv einordnen zu können. Auch habe ich immer leckeren Kaffee da. Und es ist einfach praktisch so !!! Teilweise wie auf Seite 3 zum Schluss in Klammern angegeben bedeutet genau das ! In dieser Ausarbeitung „Querulanzia 01“ weise ich den Leser / die Leserin eher im „SmallTalk-Style“ ganz beiläufig auf eine beabsichtigte Patentanmeldung „Sand“ hin ! Zu Ihrer Information : Das wurde auch so am 26.05.2022 den Beklagten mitgeteilt ! [ [http://www.erwerbslosenverband.org/klage/jobcenter\\_kusel\\_20220526\\_klage\\_mahnung\\_ergaenzung\\_patent.html](http://www.erwerbslosenverband.org/klage/jobcenter_kusel_20220526_klage_mahnung_ergaenzung_patent.html) ] Andere Geschäftskonzepte, also geistiges Eigentum im Sinne des Art. 14 GG, ebenso. Und auch das [Sozialgericht in Speyer](#); ebenso der hiesige [Landrat im Landkreis](#), als direkt Verantwortlicher; haben eine Auflistung unterschiedlicher Geschäftskonzepte, welche bei diesem 'Jobcenter' in den letzten Jahren eingereicht wurden, bekommen ! Leider keine Reaktion. Oder eben eine grundlegende Neubewertung der Situation ! Der Kläger hat ganz bewusst auf Seite 1 das Gericht auf den von ihm verwendeten Sprachgebrauch eines 'MATT' hingewiesen. Ebenso, wie der Gerichtsbarkeit und den anderen Beklagten bekannt sein sollte, steht im Briefkopf des Kläger zumeist, dass » Antragstellungen, so auch Eingaben bei der Gerichtsbarkeit, ein viel zu wenig gewürdigter Bestandteil der Gegenwartsliteratur « sind. Nicht so wichtig ! Aber der Hinweis auf ein Planspiel, Heute also Tag 8.258, sollte das Gericht interessieren !? [ <http://www.erwerbslosenverband.org/klage/index.html#planspiel> ] Wie dort angegeben bezeichnet 'Planspiel' eine Methode zur Simulation komplexer realer soziotechnischer Systeme. Gehen Sie, werter Herr / Frau Richter\*in doch einfach mal von der Annahme aus – rein theoretisch natürlich nur –, dass der Kläger eben genau das dabei praktiziert. Und der Kläger braucht bei der „ Planerfüllung “ auch nicht mehr als 5 Ziffern, um zum von ihm beabsichtigten Ergebnis zu gelangen. Sie können gerne auch bei [www.humanearthling.org/patent/#patente](http://www.humanearthling.org/patent/#patente) nachschauen ! Stellen Sie sich also mal vor – ganz theoretisch natürlich nur – wenn der Kläger diesem 'Beschwerdemanagement' einer obersten Bundesbehörde ernsthaft Klartext schreibt, dass gerade bei einem so eindeutigen Massenartikel wie einem so bezeichneten „Handgriff für Wirkstoff – und Materialabgabe“ es so ja nicht sein darf ! Also – ganz ehrlich und praktisch – Matt bedeutet dann auch genau das : Matt ! Hochachtungsvoll + MfG

**ANLAGE :**

Arno Wagener Gesamt 32 Seiten / [ANLAGE 03](#) + [ANLAGE 04](#) Hinweis PKH [ 2 Seiten ]  
Alle Daten, auch "[Querulanzia 01](#)", sind bei den Beklagten zu Ihrer Verfügung !

: Besuche Erwerbslosenverband Deutschland [ e.V. i.Gr. ] : <http://www.erwerbslosenverband.org> ; **NEU + COOL !** Betrachtungen aus dem Mülleimer der Nation = <http://www.humanearthling.org/book/ei>

